LABYRINTH MÜNCHEN

Die Touren

Im Labyrinth orientieren

Höher als die Türme der Frauenkirche ist innerhalb des Mittleren Rings kein Gebäude. Zumindest im Stadtzentrum bieten sie deshalb neben dem Alten Peter (ganz links) und dem Neuen Rathaus am Marienplatz eine grobe Orientierung.

1.2c Pinakothek der Moderne

1.2a Alte Pinakothek

1 PINAKOTHEKEN UND PFOTEN

Einmal quer durchs Kunstviertel

Diese Tour durch die Maxvorstadt steht im Zeichen der klassischen und zeitgenössischen Kunst. Neben Museen und Galerien liegen Bücher zu Architektur und Design im Fokus.

1.1 U-Bahnhof Theresienstraße

Verlassen Sie den U-Bahnhof Theresienstraße an der U2 über den Ausgang in der Augustenstraße in nördliche Richtung. Falls die U-Bahnlinien U3/U6 besser für Sie zu erreichen sind, so ist der Fußweg vom südlichen Ausgang des U-Bahnhofs Universität zur Alten Pinakothek nur circa 400 Meter länger als der Weg von der Theresienstraße.

1.2 Die Pinakotheken

Die **Alte Pinakothek** 2a war bei ihrer Eröffnung 1836 die größte Gemäldegalerie der Welt. »Nicht kleckern, sondern klotzen« war das Motto von *König Ludwig I.* (1786–1868), der mit dem von *Leo von Klenze* (1784–1864) entworfenen Bau dem *Alten Museum* in Berlin etwas entgegensetzen wollte. Bis heute ist die Alte Pinakothek mit circa 700 Meisterwerken europäischer Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert eines der bedeutendsten Kunstmuseen der Welt.

Leider wird die **Neue Pinakothek** 2b noch für einige Zeit wegen Renovierung geschlossen bleiben, weshalb für eine Übergangszeit ein kleiner Teil der knapp 5.000 Kunstwerke aus dem 19. Jahrhundert im Ostflügel (EG) der Alten Pinakothek ausgestellt werden.

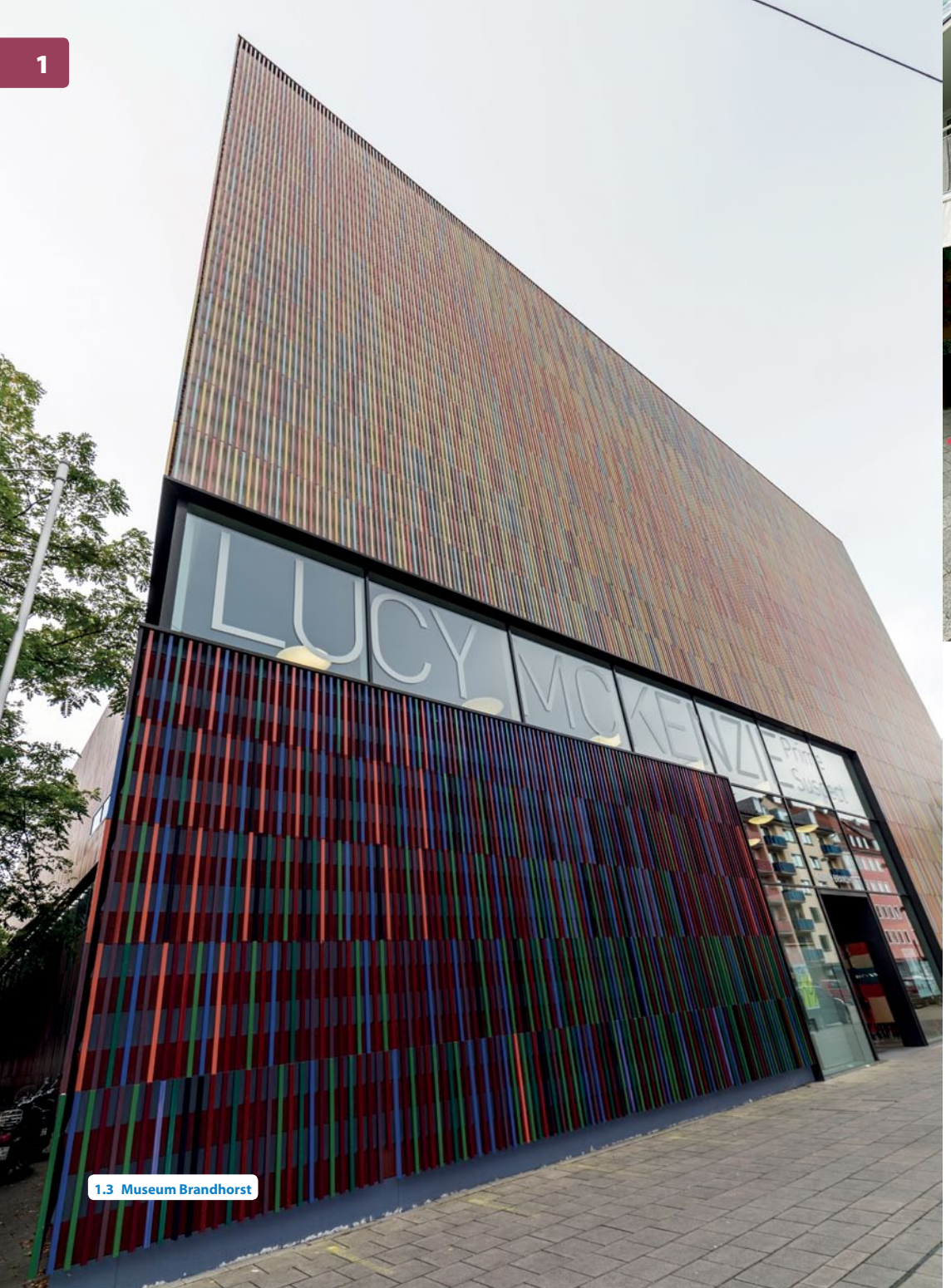
Seit 2002 beherbergt die **Pinakothek der Moderne** 2c Kunstwerke, die nach 1900 entstanden sind. Bemerkenswert ist die sehr umfangreiche Sammlung u. a. aus den Bereichen Architektur, Industriedesign und Kunsthandwerk.

Alte Pinakothek: Di–Mi 10–20, Do–So 10–18 Uhr
Eintritt 8,80 €
Pinakothek der Moderne: Di–So 10–18, Do 10–20 Uhr *Eintritt 12 €*
www.pinakothek.de

#TIPP An Sonntagen kostet der Eintritt für die Dauerausstellungen in den Pinakotheken und im Museum Brandhorst jeweils nur 1 Euro, für Sonderausstellungen gilt diese Regelung nicht. Deshalb wird es insbesondere bei Regenwetter am Nachmittag recht voll.

1.3 Museum Brandhorst

Bereits durch die mit farbigen Keramikstäben verzierte Fassade sticht der Bau des 2009 eröffneten Museums ins Auge. Die hochkarätige Sammlung mit Werken von *Baselitz, Beuys, Picasso, Richter, Twombly, Warhol* und weiteren zeitgenössischen Künstlern



1.3 Museum Brandhorst

1.4 Eisdiele Ballabeni

1.5 Buchhandlung L. Werner

vermachte das Ehepaar *Brandhorst* der Stadt München mit der Bedingung, ein Museum dafür zu bauen.

Di–So 10–18 Uhr *Eintritt 8,80 €*
Theresienstraße 35a, 80333 München
www.museum-brandhorst.de

1.4 Eisdiele Ballabeni

Eine der besten Eisdielen in München hat ihr Stammhaus direkt an der Ecke Theresien- und Türkenstraße. Die wechselnden und außergewöhnlich leckeren Sorten sind seit 2006 das Aushängeschild der Familie *Ballabeni* hier in München. In den praktischen Waffelbechern bekommt man immer noch eine kleine Portion einer weiteren Sorte zum Probieren dazu.

Mo–So 11.30–21 Uhr
Theresienstraße 46, 80333 München
www.ballabeni.de

1.5 Buchhandlung L. Werner

Die traditionsreiche Buchhandlung Werner verfügt über eine sehr schöne Auswahl an Büchern zu Architektur, Design, Kunst und Fotografie. Die Räume der Architekturgalerie im hinteren Bereich des Geschäftes werden gelegentlich für interessante Ausstellungen und Veranstaltungen genutzt.

Di–Fr 10–18, Sa 10.30–16 Uhr
Türkenstraße 30, 80333 München
www.buchhandlung-werner.de

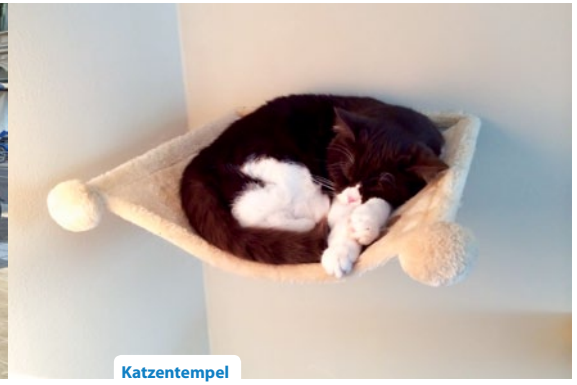
1.6 Micheko Galerie

Seit 2010 steht zeitgenössische japanische Kunst im Mittelpunkt der Galerie von *Keiko Tanaka* und *Michele Vitucci*. Alle zwei bis drei Monate beginnt eine neue Ausstellung mit einer Vernissage. Die ausgestellten Künstler setzen sich in ihren Werken oft mit

1.6 Micheko Galerie

1.6 Micheko Galerie

1.7 Bananen Didi


Katzentempel

aktuellen Themen auseinander und begeistern mit einer Vielfalt an Materialien und Gestaltungsformen.

Mi–Fr 13–19, Sa 12–16 Uhr
Theresienstraße 18, 80333 München
www.micheko.com

1.7 U-Bahnhof Universität

Der südliche Treppenabgang zur U-Bahn ist direkt an der Ecke von Schelling- und Ludwigstraße. Am nördlichen Eingang zur U-Bahn befindet sich der Obststand des Münchner Unikats **Bananen-Didi** 7b. Bekannt wurde er aus dem Fernsehen als Wetterfrosch bei RTL München live.

#CAFÉ
Katzentempel

Das erste Katzencafé Deutschlands ermöglicht es, Kaffee, Kuchen und vegetarische oder vegane Gerichte in der Gesellschaft von Katzen zu genießen und mit ihnen zu spielen. Den ganzen Tag gilt die umfangreiche Frühstückskarte mit verschiedenen Optionen wie Pfannkuchen, Smoothie Bowl oder Katerfrühstück mit veganem Rührei. Im Sommer lockt zusätzlich eine Eiskarte.

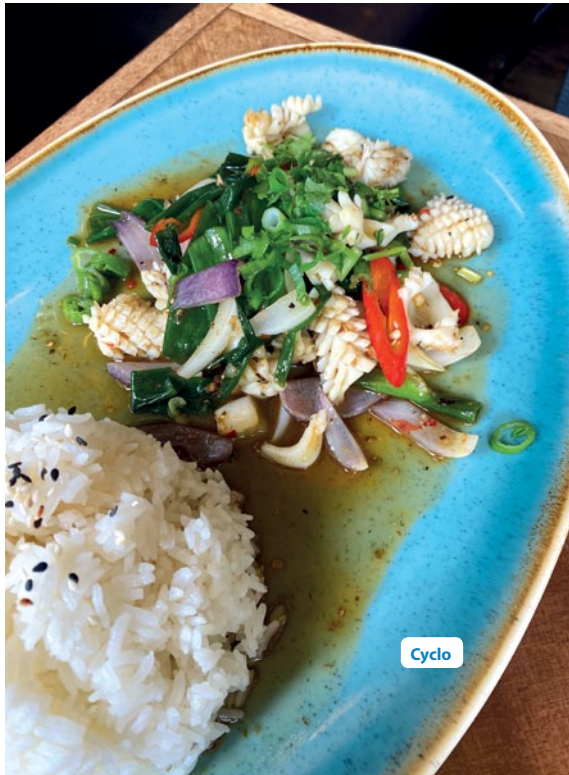
Mo–Fr 12–20, Sa–So 10–20 Uhr
Türkenstraße 29, 80799 München
www.katzentempel.de *089-2006-1249*

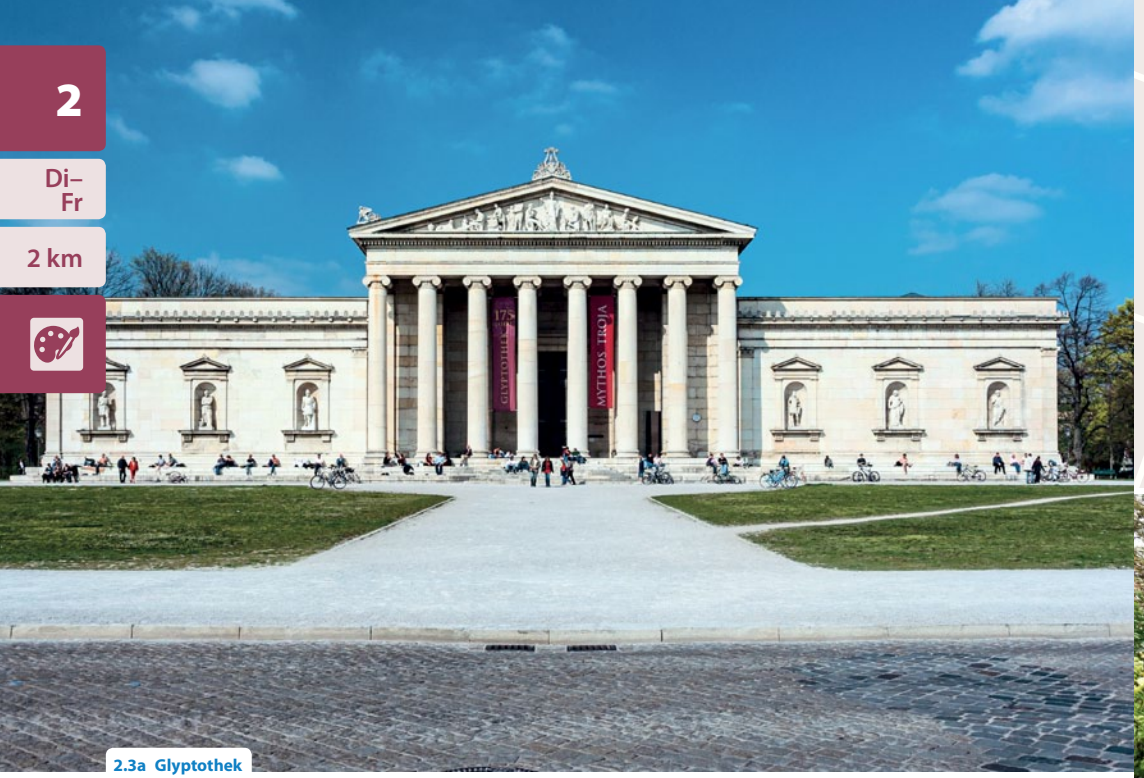
#TIPP Zum frischen Kaffee sind die vorzüglichen selbst gemachten Kuchen und Torten sehr zu empfehlen. Mein absoluter Favorit ist die hausgemachte Sachertorte.

#RESTAURANT
Cyclo

Im Cyclo Vietnam Cuisine nahe der Kreuzung Theresienstraße und Barer Straße gibt es hervorragende vietnamesische Küche zu günstigen Preisen. Gemütlich ist es sowohl drinnen wie draußen, und unter der Woche gibt am Mittag zu den Hauptgerichten wahlweise eine Suppe oder Frühlingsrolle als Vorspeise dazu. Meine Favoriten sind *Xao Sa ot* (Zitronengras) mit Tintenfisch und *Xao Sot Tieu* (Schwarze Pfeffersoße) mit Rindfleisch. Dazu trinkt man eine Ingwerschorle, Bier oder Wein. Für einen Besuch am Abend sollte rechtzeitig ein Tisch reserviert werden; keine Kartenzahlung.

Di–So 11.30–14.30 und 17.30–21.30 Uhr
Theresienstraße 70, 80333 München
www.cyclo-restaurant.de *089-2880-8390*


Cyclo



2.3a Glyptothek

2 KUNST UND PROTZBAUTEN

Vom Königsplatz die Brienner Straße entlang

Zwischen Königsplatz und Odeonsplatz legte das bayerische Königshaus mit der Brienner Straße Münchens erste Prachtstraße mit klassizistischen Bauten und viel Grün an.

2.1 U-Bahnhof Königsplatz

Verlassen Sie den Bahnsteig der Linie U2 vom Hauptbahnhof kommend ganz vorne. Findet gerade eine Ausstellung des Lenbachhauses im **Kunstbau** statt, dann finden Sie den Eingang zu dieser unterirdischen Ausstellungsfläche gleich dort im Zwischengeschoss. Wer zunächst das empfohlene Restaurant besuchen möchte, nimmt den Aufgang D ganz hinten.

2.2 Lenbachhaus

Der geschätzte Porträtmaler *Franz von Lenbach* (1836–1904) residierte einst in dieser Villa im toskanischen Stil. Zusammen mit Garten, Ateliergebäude und Erweiterungsbau entstand bereits 1929 die Städtische Galerie im Lenbachhaus. Die Schwerpunkte der Ausstellungen sind die Münchner Kunst des 19. Jahrhunderts, die Kunst der Künstlergruppe *Blauer Reiter* sowie internationale zeitgenössische Kunst.

2.2 Lenbachhaus

Di–So 10–18 Uhr *Eintritt 10 €*
Luisenstraße 33, 80333 München
www.lenbachhaus.de

#TIPP Nutzen Sie vor Ort den kostenlosen Audioguide oder schauen Sie sich einige Werke und Audiofiles bereits vor Besuch auf der Website des Museums an.

2.3 Glyptothek und Staatliche Antikensammlung

Zwischen 1816 und 1830 errichtete *Leo von Klenze* die **Glyptothek** 3a, um dort antike Skulpturen aus Ägypten, Griechenland und Italien unterzubringen. Im März 2021 wurde das Museum nach einer Sanierung wiedereröffnet. Achten Sie auf die Figuren im Giebel mit der Göttin Athene in der Mitte.

Gegenüber befindet sich die **Staatliche Antikensammlung** 3b – hier ist in der Giebelmitte eine Skulptur der Bavaria, gesäumt von zwei Löwen, angebracht. Im Museum sind antike Kunst und Gebrauchsgegenstände der Griechen, Etrusker und Römer ausgestellt, die *König Ludwig I.* genauso wie die Skulpturen der Glyptothek bereits als Kronprinz zu sammeln begann.

Di–So 10–17 Uhr
Eintritt 6 € (beide Häuser), sonntags 1 € (pro Haus)
Königsplatz, 80333 München
www.antike-am-koenigsplatz.mwn.de

2.4 NS-Dokumentationszentrum

2.5 Obelisk

#WISSEN **Leo von Klenze** (1784–1864) war einer der wichtigsten Architekten seiner Zeit und trieb als Hofarchitekt auf Wunsch von *König Ludwig I.* die klassizistische Umgestaltung Münchens voran. Somit sind beide Namen bis heute untrennbar mit dem Ruf Münchens als »Isar-Athen« verbunden.

2.4 NS-Dokumentationszentrum

Seit 2015 ermöglicht das **NS-Dokumentationszentrum** 4a, welches sich an der Stelle der Parteizentrale der NSDAP befindet, sich über die Geschichte des Nationalsozialismus zu informieren. Im späteren Verlauf dieser Route kommen Sie am **Denkmal für die Opfer der NS-Gewaltherrschaft** 4b vorbei.

Di–So 10–19 Uhr *Eintritt frei*
Max-Mannheimer-Platz 1, 80333 München
www.ns-dokuzentrum-muenchen.de

2.5 Karolinenplatz und Amerikahaus

Unübersehbar steht ein 29 Meter hoher **Obelisk** 5a in der Mitte des großen Rondells. Er wurde zum Gedenken an die bayerischen Soldaten errichtet, die 1812 am Russlandfeldzug Napoleon Bonapartes teilnahmen. Südwestlich am Platz steht das **Amerikahaus** 5b, wo wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen den interkulturellen Austausch zwischen Amerika und Bayern fördern sollen.

Mo–Fr 16–20, So 10–16 Uhr
Eintritt frei
Karolinenplatz 3, 80333 München
www.amerikahaus.de

2.6 Büroarchitektur

Auf dem Weg vom Karolinen- zum Wittelsbacher Platz durchstreifen wir zum einen

2.5 Amerikahaus

2.6 Bayerische Landesbank

2.7 Ed.Meier

Luitpold

Hans im Glück

die Innenhöfe des ganz in Blau gehaltenen Gebäudekomplexes der **Bayerischen Landesbank** 6a sowie den 2016 fertiggestellten Neubau der **Siemens-Zentrale** 6b. Dieser ist mit dem historischen **Palais Ludwig Ferdinand** 6c verbunden, wo der königliche Hofarchitekt *Leo von Klenze* 25 Jahre lang selbst wohnte. Ab 1957 richtete die Siemens AG dort ihre Hauptverwaltung ein.

Brienner Straße 18, 80333 München

Wittelsbacherplatz 1, 80333 München

2.7 Ed.Meier

1895 wurde der Schuhmachermeister Eduard Meier zum Königlichen Hoflieferanten ernannt. In dieser Filiale werden neben den handgefertigten Schuhen weitere hochwertige Bekleidungsstücke für Damen und Herren angeboten. Legendär sind die Schuhputzseminare, die üblicherweise einmal im Monat stattfinden. Sollte kein Termin verfügbar sein, gibt es Schuhpflegeanleitung und ein 40-minütiges Youtube-Video auf der Website.

Mo–Sa 11–19 Uhr

Brienner Str. 10, 80333 München

www.edmeier.de

2.8 U-Bahnhof Odeonsplatz

Über den Treppenabgang vor dem Cafe Luitpold erreichen Sie den Bahnsteig der U-Bahnlinien U4/U5. Wer zu den Linien U3/U6 möchte, läuft entweder bis zum Odeonsplatz vor oder unterirdisch den Bahnsteig der U4/U5 entlang.

#CAFÉ

Cafe Luitpold

Mit seiner wechselhaften Geschichte, die bis ins Jahr 1888 zurückgeht, findet sich im Luitpoldblock heute ein modernes Café, dessen Vergangenheit man gleichwohl noch spürt. Falls es das Wetter nicht zulässt, draußen zu sitzen, ist der beste Platz im Palmengarten. Die riesige Kuchen- und Tortenvitrine bietet für jeden Geschmack etwas; mein persönlicher Favorit ist die Carolatorte. Auf der Tages- und Wochenkarte finden sich auch Gerichte für ein gediegenes Mittag- oder Abendessen.

Mo–So 8–22 Uhr

Brienner Straße 11, 80333 München

www.cafe-luitpold.de *089-2428-750*

#RESTAURANT

Hans im Glück Burger & Bar

Dieser Münchner Burgerkette werden Sie aufgrund der vielen Filialen in der Landeshauptstadt irgendwann fast automatisch begegnen. Charakteristisch für die Restaurants ist die Einrichtung mit vielen Birkenstämmen; die Filiale in der Luisenstraße hat außerdem einen kleinen Außenbereich. Für ein schnelles Mittagsessen komme ich gerne hierher und bestelle den Klassik-Burger. Dazu wahlweise Salat oder Pommes, ein Softgetränk und einen Espresso.

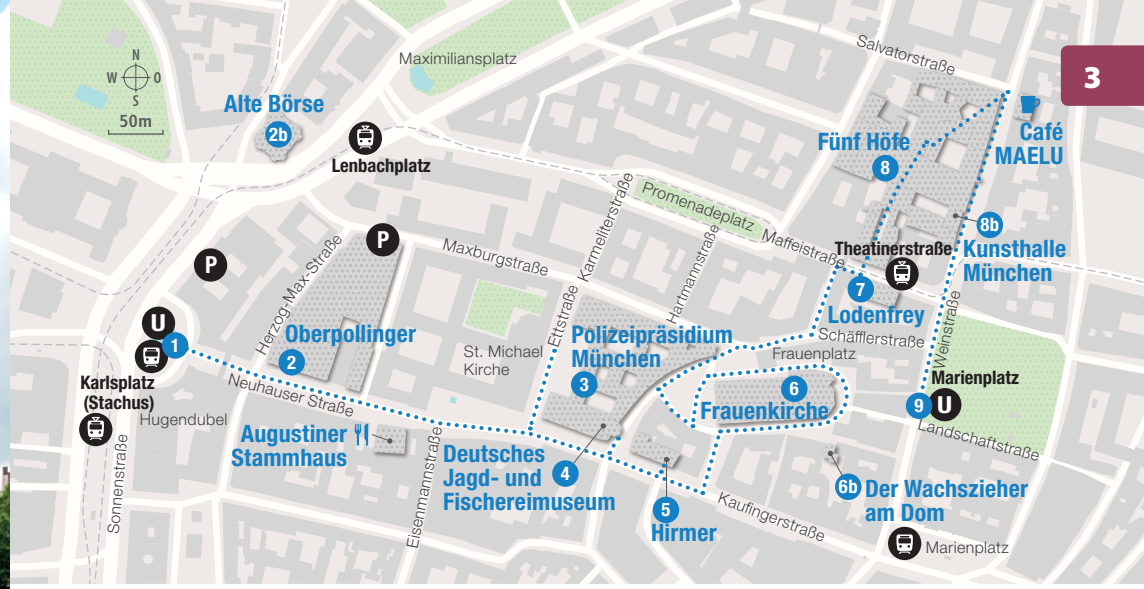
Mo–So 11–23 Uhr

Luisenstraße 14, 80333 München

www.hansimglueck-burgergrill.de

089-9993-7818

3.5 Hirmer



Oberpollinger

3 SHOPPINGTOUR MIT ABWEGEN

Highlights zwischen Stachus und Marienplatz

Die wichtigsten Einkaufstempel und Sehenswürdigkeiten entlang der Neuhauser Straße und das Areal der Fünf Höfe stehen im Fokus dieser Tour mitten im Zentrum von München.

3.1 Karlsplatz (Stachus)

Vor Einrichtung der Fußgängerzone zu den Olympischen Spielen 1972 war hier einer der verkehrsreichsten Plätze Europas, weshalb sich in Bayern bis heute der Spruch »Da geht's ja zu wie am Stachus« gehalten hat. Ziemlich viel los ist heutzutage immer noch, denn außer dem vorbeifließenden Autoverkehr kreuzen sich hier die U4/U5, die S-Bahn-Stammstrecke und mehrere Tramlinien.

3.2 Oberpollinger

Der Oberpollinger ist quasi das KaDeWe von München und seit 1905 der ideale Ort für Luxus-Shopping. Besuchen Sie auch das Restaurant im oberen Stockwerk; von der am nördlichen Ende gelegenen Dachterrasse bietet sich ein herrlicher Blick auf den Lenbachplatz und die **Alte Börse** 2b.

Mo–Sa 10–20 Uhr
Neuhauser Str. 18, 80331 München
www.oberpollinger.de

3.3 Polizeipräsidium

3.3 Jagd- und Fischereimuseum

3.5 Hirmer

3.6 Frauenkirche

3.3 Polizeipräsidium München

Krimi-Fans machen natürlich einen kurzen Abstecher in die Ettstraße, um sich das Polizeipräsidium von außen anzusehen. Sicherlich kommt allen, die regelmäßig Serien wie »Der Alte« sehen, die Fassade bekannt vor. Auch ältere Serien wie zum Beispiel »Derrick«, »Löwengrube« und »München 7« wurden hier gedreht.

Ettstraße 2, 80333 München
www.polizei.bayern.de/muenchen

3.4 Deutsches Jagd- und Fischereimuseum

Die Bronzestatuen eines sitzenden Keilers und eines riesigen Welses markieren den Eingang zu diesem sehenswerten Museum, das sich in der ehemaligen Augustinerkirche befindet. Die lehrreichen Ausstellungen bringen die Nutzung der Natur durch Jäger und Fischer seit der Steinzeit näher. Übersehen Sie nicht die Ausstellung der *Wolpertinger.*

Do–Mo 9.30–17 Uhr *Eintritt 5 €*
Neuhauser Str. 2, 80331 München
www.jagd-fischerei-museum.de

#WISSEN **Wolpertinger:** Die Bekanntheit und Verbreitung der Wolpertinger erfuhr im 19. Jahrhundert durch experimentierfreudige Tierpräparatoren in Bayern einen Aufstieg. Man wollte mit diesen Fabelwesen insbesondere Touristen aus Preußen veralbern und gleichzeitig durch den Verkauf der außergewöhnlichen Tierpräparate das eigene Geschäft ankurbeln. Meistens werden dazu an einen Hasenkörper Hörner, Flügel und weitere Gliedmaßen von anderen Tieren angebracht.

3.5 Hirmer

Auf fünf Etagen finden Herren hier Kleidung für Freizeit, Büro und festliche Anlässe. Der Herrenausstatter existiert mit seinem Stammhaus an dieser Stelle seit 1914 und befindet sich in dritter Generation im Familienbesitz. Auch der Autor kauft hier u. a. seine Hosen und bevorzugt für einen Einkauf die Vormittage, wenn das Geschäft noch nicht so voll ist.

Mo–Sa 10–19 Uhr
Kaufingerstraße 28, 80331 München
www.hirmer.de

3.6 Frauenkirche

Die weithin sichtbaren und knapp 100 Meter hohen Türme der Frauenkirche sind das Wahrzeichen der Münchner Skyline. Bis auf wenige Ausnahmen am Rande des Stadtkerns darf kein Gebäude höher als die Türme der Kirche sein. Beachten Sie beim Betreten das prunkvolle Hochgrab in der linken Ecke. Aus schwarzem Marmor gefertigt, erinnert es an *Kaiser Ludwig den Bayern* (1282–1347), der in der Krypta beigesetzt ist.

Frauenplatz 12, 80331 München
www.muenchner-dom.de

#TIPP Der **Wachszieher am Dom** 6b ist seit 1862 Anlaufstelle für alle Liebhaber von handgezogenen Kerzen. Egal ob für besondere Anlässe wie Taufen und Hochzeiten oder als Erinnerung an Bayern, für jeden Zweck gibt es hier entsprechend verzierte Kerzen.

Mo–Fr 10–18.30, Sa 10–14 Uhr
Thiereckstraße 2, 80331 München
www.kerzen-fuerst.de

3 Shoppingtour mit Abwegen

3.7 Lodenfrey

3.7 Lodenfrey

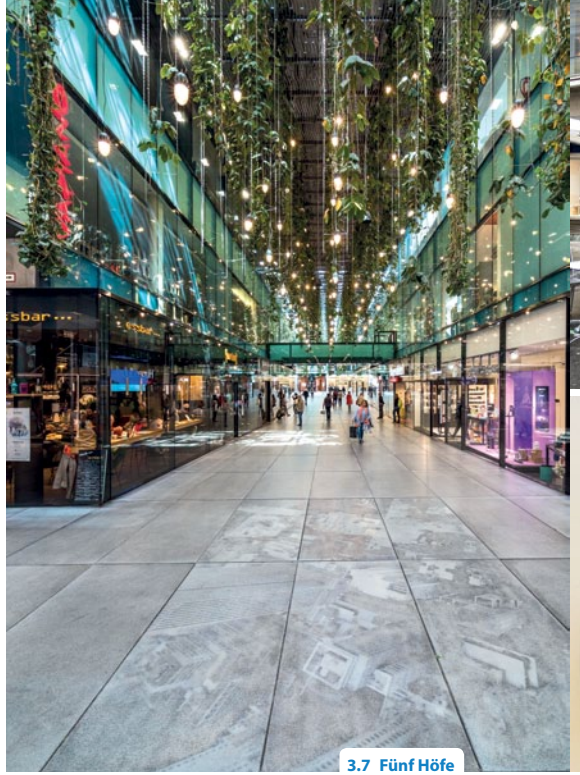
Die Geschichte des Bekleidungshauses Lodenfrey geht bis ins Jahr 1842 zurück, als Johann Georg Frey eine Weberei gründete. Neben Trachten- und Lodenbekleidung finden Kunden auf den sechs Etagen des Stammhauses eine riesige Modeauswahl internationaler Marken. Insbesondere für Familien mit Kindern lohnt sich dank der Auswahl auf 700 Quadratmetern ein Besuch in der vierten Etage; beachten Sie dort die historische Rutsche und das Karussell.

Mo–Sa 10–19 Uhr
Maffeistraße 7, 80333 München
www.lodenfrey.com

3.8 Fünf Höfe

Abschließend lohnt ein Besuch der exklusiven Einkaufspassage Fünf Höfe mit 60 Geschäften und einigen Cafés und Restaurants. Das Architektenbüro *Herzog & de Meuron* entkernte den ehemaligen Bankenkomplex und überbaute ihn mit Glasdächern. Im nördlichen Bereich befindet sich ein **Supermarkt** im Untergeschoss. Die riesige **Hugendubel-Filiale** und das japanische Kaufhaus **MUJI** mit seinen hübschen Schreibwaren, Klamotten und Möbeln steuere ich bei meinen Besuchen in den Fünf Höfen üblicherweise als Erstes an.

Mo–So 10–20 Uhr
Theatinerstraße 8, 80333 München
www.fuenfhoefe.de


3.7 Fünf Höfe

#TIPP Checken Sie bei Ihrem Besuch unbedingt, ob gerade eine Ausstellung in der **Kunsthalle München** 8b stattfindet, die Sie interessiert.

Mo–So 10–20 Uhr
Eintritt 16 € *www.kunsthalle-muc.de*

3.9 Marienplatz

Über die Theatinerstraße kommt man in Richtung Norden zum Odeonsplatz. Die empfohlene Route ist jedoch in Richtung Süden zum Marienplatz. Der Eingang zur U-Bahn ist in der Karte eingezeichnet. Wer zur S-Bahn möchte, läuft weiter bis zum Marienplatz und nutzt dort einen der Abgänge ins Untergeschoss.

Café Maelu

Augustiner

#CAFÉ
Café Maelu

Die leckeren Törtchen im Schaufenster der ausgezeichneten Patisserie sind nicht nur eine Augenweide, sondern schmecken auch ganz hervorragend. Sitzplätze finden Sie im Außenbereich und im Obergeschoss über der Konditorei. Berühmt ist hier die grüne *Siciliana Verde*, gefüllt mit weißem Schokomousse, mein persönlicher Favorit ist *Mont Blanc* (hauptsächlich im Herbst erhältlich). Außer Törtchen gibt es noch hausgemachte Macarons, Pralinen und Schokolade.

Mo–Sa 10.30–19, So 13–18 Uhr
Theatinerstraße 32, 80333 München
www.maelu.de *089-2429-2597*

#RESTAURANT
Augustiner Stammhaus

Im Stammhaus der Augustinerbrauerei sitzen Sie in historischen Räumen, die in ihrer jetzigen Form vor über 120 Jahren so gestaltet wurden. Mein Lieblingsort ist der Arkadengarten, doch sitzt man auch in der urigen Bierhalle und im eher gediegenen Restaurant oder dem Muschelsaal sehr schön. Die Klassiker zum Essen sind der Schweinebraten und das Tellerfleisch. Bier gibt es hier übrigens auch in kleineren Gläsern als 0,5 Liter, aber das ist nur für die Touristen. Ein echter Bayer bestellt immer mindestens eine halbe Maß Bier; auf Bairisch sagt man: »A Hoibe, bitte.«

Mo–So 9–24 Uhr
Neuhauser Str. 27, 80331 München
www.augustiner-restaurant.com
089-2318-3257

3 Shoppingtour mit Abwegen